



**2022**

Tätigkeiten und abfallwirtschaftliche  
Zahlen im Bezirk Graz-Umgebung



*Im Restmüll befinden sich viele Fehlwürfe, insbesondere auch Verpackungen. Hier herrscht offensichtlich nach wie vor ein großer Informationsbedarf. In den nächsten Jahren werden im Bezirk verstärkt Maßnahmen zur Steigerung der Sammelmengen bei den Verpackungen gesetzt werden.*

Die Abfallmengen sind in Graz-Umgebung im Jahr 2022 um 6% auf 77.151 Tonnen gesunken. In der haushaltsnahen Sammlung ist die Menge an Restmüll gleichgeblieben, jedoch bei den Altpapier- und Verpackungsmengen gab es eine Reduktion.

Eine große Herausforderung bleibt es den Verpackungsabfall im Restmüll zu verringern und die Sammelmengen zu erhöhen, sowie die Sammelqualität zu steigern. Die steirische Restmüllanalyse hat gezeigt, dass mehr als 20 % in der Restmüll-Tonne Papier- oder Kunststoff-, Glas- und Metallverpackungen sind. Diese Verpackungen müssen schon im Haushalt getrennt gesammelt und im richtigen Behälter entsorgt werden. So können sie gezielt einer stofflichen Verwertung zugeführt werden und im Kreislauf gehalten werden um Rohstoff- und Energieverbrauch zu senken. Die technischen Recycling-Methoden und –Möglichkeiten verbessern sich zwar ständig, trotzdem braucht es die Beteiligung von jedem und jeder Einzelnen zur Erhöhung der Recyclingquoten!

Ein Fehlwurf in den Metallverpackungen führte im Jänner 2022 im Bezirk zum Brand in einem Müllfahrzeug. Der Brand wurde rechtzeitig erkannt und gelöscht. Als Brandursache gilt eine nicht vollständig entleerte Spraydose oder ein Lithium-Ionen-Akku. Auch Brände in Verwertungsanlagen nehmen leider stark zu. Nur die Hälfte der Batterien und Akkus wird richtig entsorgt dh. im Handel oder im Altstoffsammelzentrum abgegeben. Die Verbreitung der, bei falscher Entsorgung wesentlich brandgefährlicheren, Lithium-Ionen-Akkus nimmt weiter zu, was eine Sensibilisierung in diesem Bereich notwendig macht.

Der AWV GU unterstützt alle Maßnahmen die zur Bewusstseinsbildung beitragen um Müll zu vermeiden. Besonders freut es uns, wenn öffentliche Veranstaltungen in ihrer Vorbildfunktion einen Beitrag leisten. Die Organisator:innen der gelungenen Veranstaltung in Wundschuh, dem "ersten Wundschuher Dorfleb'n", die alle Kriterien eines nachhaltigen G'SCHEIT FEIERN Festes erfüllte, wurden daher ausgezeichnet. Im Bezirk können auch endlich wieder große Feste gefeiert werden. Das neue, mietbare Geschirrwaschmobil in Nestelbach bei Graz wird dazu beitragen den Müll an Einweggeschirr und -besteck bei den Festen zu verringern. Denn die Verwendung von Mehrweg statt Einweg ist ein wichtiger Beitrag zur Abfallvermeidung, dem oft zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird.

Mit freundlichen Grüßen,



Obmann Bgm. Ing. Markus Windisch

BEHÄLTER-FÜLLSTANDSKONTROLLEN  
(WUNSCH NACH KLEINERER RESTMÜLLTonne)

ÜBERPRÜFUNG VON  
ABLAGERUNGEN IN  
WÄLDERN UND PRIVATEN  
GRUNDSTÜCKEN

INFOGESPRÄCHE MIT  
ASZ-MITARBEITERN

KINDER- UND JUGENBILDUNG

ANPASSUNG VON  
ABFUHRORDNUNGEN

PLANUNG VON SAMMELSTELLEN  
(BERECHNUNG DES NOTWENDIGEN  
BEHÄLTERVOLUMENS)

# SAMMELSTELLEN KONTROLLEN

## ERSTELLUNG EINES NACHHALTIGEN ABFALLWIRTSCHAFTSKONZEPTS

UNTERSTÜTZUNG BEIM  
GEMEINDEVERBUND  
ASZ ZUSER

TELEFONISCHE AUSKUNFT

INFOMATERIALIEN FÜR  
SAMMELSTELLEN

BERECHNUNG DER  
MÜLLGEBÜHREN

# INFOSTAND

## RICHTIGE ABFALLTRENNUNG

ABFALLWIRTSCHAFTSKONZEpte  
FÜR BETRIEBE UND  
GEMEINDEEIGENE  
EINRICHTUNGEN

ANPASSUNG VON  
ABFUHRORDNUNGEN

BESCHWERDEMANAGEMENT  
(Z.B. LITTERING, GERUCHS-  
BELÄSTIGUNG, ABLAGERUNGEN)

### KOMPOSTBERATUNG

VERBESSERUNG DER ALT- UND  
WERTSTOFFSAMMLUNG

An der Spitze der Abfallhierarchie und damit am Wichtigsten ist die Abfallvermeidung. Im Jahr 2022 wurde daher mehr Aufmerksamkeit dem Re-Use gewidmet mit Reparieren, Wieder- und Weiterverwenden von Dingen und Lebensmitteln. Dazu gibt es schon viele Möglichkeiten in Graz-Umgebung in Kostnix-Läden, Lebensmittel-Fairteilern, offenen Bücherregalen, Repair-Cafés und Re-Use-Ecken in Altstoffsammelzentren.

Weiterer Schwerpunkt war eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit mit einer vertiefenden Artikelserie in der Bezirkszeitung zu aktuellen Themen und Projekten wie den neuen Altkleider-Sammelboxen im Bezirk, der richtigen Sammlung von Verpackungen, der Umstellung in der Glasverpackungs-Sammlung oder Re-Use und Abfallvermeidung.

Endlich konnten auch wieder mehr Informationsveranstaltungen stattfinden und die Kindergärten und Schulen im Bezirk besucht und beraten werden.

**Bei Fragen zu den vielfältigen abfallwirtschaftlichen Themen steht das Team der Abfallberaterinnen Graz-Umgebung gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf die gemeinsame Umsetzung einer nachhaltigen Abfall- und Kreislaufwirtschaft im Bezirk und Ihrer Gemeinde!**



*v. links: Mag<sup>a</sup>. Irene Freiberger, Heidi Weinhandl, Mag<sup>a</sup>. Christiana Meßner, DI<sup>a</sup> Angelika Lingitz, Barbara Haar, Mag<sup>a</sup>. Karin Nußmüller-Wind, Mirjam Kemmer*

## INHALT

<b>I</b>	<b>Tätigkeiten 2022</b> .....	<b>7</b>
<b>A</b>	<b>Verbesserung der Wertstoffsammlung</b> .....	<b>7</b>
1	Alttextilien und -schuhe: Neue Sammelboxen in Graz-Umgebung.....	7
2	Ressourcenparks in Graz-Umgebung .....	8
3	Verpackungssammlung – Richtig sammeln fürs Recycling.....	9
<b>B</b>	<b>Gemeinsame Sammlung von Restmüll, Biomüll und Altpapier</b> .....	<b>10</b>
<b>C</b>	<b>Projekte</b> .....	<b>11</b>
1	Re-Use Möglichkeiten in Graz-Umgebung .....	11
2	Umstellung der Glassammlung .....	13
3	AWV-Fachexkursion 2022.....	14
4	G'SCHEIT FEIERN und Mehrweg-Förderung .....	16
5	Großer Steirischer Frühjahrsputz .....	18
6	Mehrwegwindeln für Babys .....	20
7	Infomappen zur Abfallsammlung für neu hinzugezogene Bürger:innen .....	20
<b>D</b>	<b>Information und Beratung</b> .....	<b>21</b>
1	Richtige Sammlung von Glas-, Metall- und Leichtverpackung .....	21
2	Aktion Hunderhaufen.....	22
3	Informationsveranstaltungen .....	22
4	Medien und Öffentlichkeitsarbeit .....	23
5	ASZ-Mitarbeiter Information/Schulung .....	26
<b>E</b>	<b>Kinder und Jugendbildung</b> .....	<b>27</b>
1	Mini-Müllis Infopaket .....	28
2	Das österreichische Umweltzeichen für Schulen und Kindergärten .....	28
3	„Upcycling meets Escape Game“ Ferienaktionstage 2022.....	29
<b>F</b>	<b>Richtig sammeln</b> .....	<b>30</b>
1	Bioabfall Sammelsäcke aus Kraftpapier .....	30
2	Altspeiseöl-Sammelsystem »Fetty« .....	30
3	Altkleider-Sammelsäcke .....	30
4	Abfalltrennbehälter für Kindergärten und Schulen .....	31
5	Abfalltrennung im öffentlichen Raum .....	31
<b>G</b>	<b>Nachhaltig kaufen</b> .....	<b>31</b>
1	Druck- und Kopierpapier .....	31
<b>II</b>	<b>Abfallwirtschaftliche Daten</b> .....	<b>32</b>
<b>A</b>	<b>Abfallaufkommen im Jahr 2022 in Graz-Umgebung</b> .....	<b>32</b>
<b>B</b>	<b>Entwicklung der Abfallmengen in Graz-Umgebung</b> .....	<b>34</b>
1	Abfallgruppen .....	34
2	Alttextilien und -schuhe .....	35
<b>C</b>	<b>Restmüll und Sperrmüll in den Gemeinden</b> .....	<b>36</b>
<b>D</b>	<b>Erlösaufstellung 2022</b> .....	<b>39</b>

# I TÄTIGKEITEN 2022

## A Verbesserung der Wertstoffsammlung

### 1 Alttextilien und –Schuhe: Kooperation mit Carla

**Seit Jänner 2022 sorgt Carla – ein Beschäftigungsprojekt und die Sachspendendrehscheibe der Caritas Steiermark – im gesamten Bezirk für eine wöchentliche Entleerung der neuen weißen Sammelboxen und verwertet auch die gesammelten Kleiderspenden. Eine wesentliche Verbesserung des Service für die Gemeinden.**

Carla betreibt alle Verarbeitungsschritte im Sachspendekreislauf selbst: Vom Entleeren der Container über den Transport, von der Lagerlogistik über die Sortierung bis zum Verkauf. Die Textilien werden in Graz sortiert, überprüft, bewertet und je nach Qualität dem Wiederverwertungskreislauf zugeführt. Beschäftigt sind Menschen, die am Rand des Arbeitsmarktes stehen und somit eine Möglichkeit bekommen, wieder ins reguläre Arbeitsleben zurückzufinden.

Carla verwertet einen Großteil der Ware in der Steiermark und trägt somit zu einer regionalen Wertschöpfungskette bei. Bei Textilien und Schuhen liegt der Shop-Anteil bei rund 25%, der Müllanteil bei 15%. Nicht verwertet werden können schadhafte, schmutzige, nasse und unvollständige Sachspenden.

Aber nicht für alle Sachspenden gibt es in der Steiermark eine Nachfrage. Diese Waren, die nicht über die Shops verkauft werden können, werden an weitere Händler verkauft und veräußert. Carla hat ein Netz von 120 Abnehmer:innen. Die Händler kommen vorwiegend aus dem osteuropäischen Raum und dem Balkan und sind in der Regel Familienbetriebe oder Kleinstunternehmen. Klassische Großhändler, welche die bei Carla gekauften Waren an Dritte weiterverkaufen, gibt es nur vier.

#### Das darf in den Altkleidercontainer:

- **Jegliche saubere und intakte Bekleidung**
- **Tragbare Schuhe (paarweise gebündelt z.B. mit den Schuhbändern zusammenbinden)**
- **Saubere Heimtextilien (Bettwäsche, Vorhänge, waschbare Wolldecken)**

**Geben Sie Ihre Altkleider nur in transparenten Säcken verpackt in die vorgesehenen Altkleidercontainer. Durch den Sack bleiben die Kleider trocken und sauber und können so weiterverwendet werden.**



## 2 Ressourcenparks in Graz-Umgebung

**Der AWV GU bemüht sich weiter um die Umsetzung von interkommunalen Ressourcenparks im Bezirk mit ihrem bürgerfreundlichen Service, ansprechenden Öffnungszeiten, professioneller Beratung und einer wertstofforientierten Sammlung bei hoher Sammervielfalt in einer sowohl funktionalen als auch ansprechend und selbst-erklärend gestalteten Umgebung.**

Die Umsetzung von kommunalen Ressourcenparks im Bezirk wurde bisher durch Hürden wie einen mangelhaften Prozess zur Darlehensaufnahme für Abfallwirtschaftsverbände, Abstimmungsschwierigkeiten mit der Aufsichtsbehörde und einer schwierigen Situation bei der Grundstücksfindung verzögert.

Mit April 2022 wurde vom Land Steiermark der "Ressourcenparks Leitfaden zur Umsetzung für steirische Abfallwirtschaftsverbände" veröffentlicht mit einem Ablaufschema zur Erlangung einer aufsichtsbehördlichen Bewilligung für Darlehen, mit Vorlagen für ein Eigenbetriebsstatut und Musterverträgen zwischen dem AWV und den teilnehmenden Gemeinden.

Es gab im Jahr 2022 vielversprechende Gespräche mit Grundstückseigentümern und den beteiligten Gemeinden um geeignete Standorte vor allem im Norden, Osten und Süden des Bezirkes zu ermitteln, teilweise unterstützt durch Machbarkeitsstudien zur Klärung der Eignung.



### 3 Verpackungssammlung – Richtig sammeln fürs Recycling

**Viele Verpackungen landen immer noch im Restmüll, statt in den entsprechenden Behältern zur Verpackungssammlung mit dem roten, gelben, blauen, weißen oder grünen Deckel. Dabei könnten durch die richtige Entsorgung viel mehr Wertstoffe wieder zurück in den Kreislauf geführt werden. Werden aus verwendeten Verpackungen durch Recycling neue Verpackungen oder andere Produkte hergestellt, dann schützt das die Umwelt und spart Geld, Ressourcen und Energie.**

Alles, was getrennt in Tonnen und Säcken gesammelt wird, wird auch getrennt verarbeitet. Papier, Karton, Pappe, Glas, Metall (inklusive Aluminium!), Kunststoff sowie Getränkekarton sind "Wertstoffe" – sie können großteils recycelt dh. zurückgewonnen und stofflich wiederverwendet werden. Allerdings nur, wenn diese Verpackungen getrennt gesammelt werden. Deswegen ist es wichtig, dass diese Materialien NICHT im Restmüll landen. Im Restmüll werden diese recycelbaren Materialien lediglich verbrannt bzw. thermisch verwertet. Landen die Verpackungen aber in der richtigen Tonne können sie anschließend in der Sortieranlage besser weiter aufgetrennt oder von Störstoffen befreit werden und danach wieder zu neuen Verpackungen werden.

**Leider landen aber auch immer wieder Trinkgläser oder Spiegel im "Altglas"-Behälter oder Wäscheständer und Bratpfannen im Metallverpackungs-Container. Diese Nicht-Verpackungen bitte im Altstoffsammelzentrum (z.B. Alteisen) oder Restmüll (z.B. Nicht-Verpackungs-Glas) entsorgen.**

Der Abfuhrkalender oder Umweltkalender ist ein wichtiger Kontakt zu den Bürger:innen und kann zur Sensibilisierung hinsichtlich der Verpackungssammlung genutzt werden.

**Benennungen wie Metall / Dosen / Altmetall, Altglas oder Plastik / Kunststoff verstärken die Unsicherheiten bei der getrennten Sammlung der Verpackungen bzw. der Abgrenzung zur Nicht-Verpackung und führen zu mehr Fehlwürfen. Die Benennung der Verpackungssammlung im Abfuhrkalender soll daher vereinheitlicht werden:**

- Leicht-Verpackung / LVP (gelb)
- Glas-Verpackung / GlasVP (grün)
- Metall-Verpackung / MetVP (blau)
- Altpapier / AP (rot)

Zur Umsetzung wurden alle Entsorgungsunternehmen und Gemeinden im Bezirk eingeladen.



## ▪ Gemeinsame Sammlung von Restmüll, ▪ Bioabfall und Altpapier

Als Vorbereitung für die geplante Ausschreibung der neuen Sammelperiode wurden Dienstleistungsverträge mit den interessierten Gemeinden geschlossen. 31 Gemeinden haben das Angebot des AWV GU angenommen. Für die nächste Ausschreibung ist eine weitere Harmonisierung der Leistungen bei der Sammlung von Restmüll, Biomüll und Altpapier geplant. Erhebungen im Bereich der Mehrparteienhäuser zeigen einen steigenden Bedarf an Zwischenabfuhr für Restmüll und Altpapier aufgrund oftmals zu klein dimensionierter Müllräume bei steigendem Abfallaufkommen. Damit fehlt die Möglichkeit zur Aufstockung des Behältervolumens durch die Aufstellung zusätzlicher oder größerer Abfalltonnen.

Als Anlaufstelle für sämtliche Anliegen von Seiten der Gemeinden, der Entsorgungsunternehmen und auch der Bürger:innen hat sich die Servicestelle des AWV GU sehr bewährt. Hier wird das Behältermanagement zwischen Gemeinden und Entsorgern koordiniert, die monatliche Abrechnung mit der Rechnungskontrolle und das Reklamationsmanagement durchgeführt.

Im Jahr 2022 kam es zu einer Erweiterung der Tätigkeiten der Servicestelle: Nun werden auch die Verwertungsrechnungen für die vom AWV GU vergebenen Siedlungsabfälle (wie Restmüll, Sperrmüll, Altholz etc.) über die Servicestelle an die Gemeinden weiterverrechnet ebenso wie die Handelswaren oder Infrastrukturkostenentgelte der Elektroaltgeräte-Koordinierungsstelle oder Entgelte und Vergütungen aus der Verpackungsverordnung.



## Projekte

### 1 Re-Use Möglichkeiten in Graz-Umgebung

**Re-Use** – das Reparieren, die Wieder- und Weiterverwendung von Dingen und Lebensmitteln ist ein wichtiger Beitrag zur Abfallvermeidung. Im Bezirk Graz-Umgebung gibt es dazu bereits viele Möglichkeiten wie in **Kostnix-Läden, Lebensmittel-Fairteilern, offenen Bücherregalen, Repair-Cafés, Re-Use-Ecken im Altstoffsammelzentrum.** Eine Aufstellung von Standorten und Kontakten findet sich auf der AWV GU-webseite unter **Projekte / Re-Use.**

Was der eine nicht mehr brauchen kann, ist für den anderen oft noch wertvoll. Wieder- und Weiterverwenden schützt unsere Ressourcen, hilft Abfälle vermeiden und trägt wesentlich zum Klimaschutz bei. **Kostnix-Läden gibt es in Frohnleiten, Gratkorn, Gratwein-Straßengel, Hart bei Graz (Foto), Hitzendorf, Lieboch, Seiersberg-Pirka, St. Marein bei Graz.** Funktionstüchtige Dinge die man zuhause nicht mehr braucht können in den Laden gebracht werden, aber auch Dinge kostenlos aus dem Laden mit nach Hause genommen werden. In vielen Gemeinden gibt es auch **Flohmärkte und Tauschbörsen von Vereinen und gemeinnützigen Organisationen,** wo gebrauchte Gegenstände weitergegeben oder getauscht werden können. Fragen Sie im Gemeindeamt nach! Auch im **Vinzi-Laden in Kalsdorf bei Graz** können Sachspenden abgegeben werden und Kleidung, Schuhe, Haushaltsartikel, Spielzeug und vieles mehr günstig gekauft werden.



**Reparieren von Geräten, Kleidungsstücken** etc. bedeutet eine Verlängerung der Lebensdauer und ist damit ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz. Im **Repair-Café** werden Reparaturversuche unter Anleitung unternommen. Diese Unterstützung zum Reparaturversuch wird bereits in sehr vielen Gemeinden im Bezirk angeboten, wie z.B. beim Reparaturmarkt in **Semriach** (Foto).

Mit dem **Reparaturbonus des Bundes** erhält man seit April 2022 eine Förderung von bis zu 200 € für die Reparatur von Elektro- und Elektronikgeräten und bis zu 30 € für die Einholung eines Kostenvoranschlages für die Reparatur. Der Reparaturbonus kann online beantragt und bei einem der Partnerbetriebe eingelöst werden.

In die **Lebensmittel-Fairteiler** – meist ein Schrank oder Kühlschrank im öffentlichen Raum – darf jede und jeder genießbare Lebensmittel stellen und diese so vor dem Schlechtwerden retten und ebenso daraus auch Lebensmittel entnehmen.

**Offene Bücherregale** sind Schenk- oder Tauschregale für Bücher, die entweder im öffentlichen oder halböffentlichen Raum aufgestellt werden, um dort einfach und kostenlos Bücher austauschen zu können. Dadurch können sie noch einer weiteren Verwendung zugeführt, Ressourcen gespart und anderen noch eine Freude gemacht werden.

Einige Gemeinden im Bezirk Graz-Umgebung haben in **Kooperation mit der Caritas** und dem Abfallwirtschaftsverband im Altstoffsammelzentrum, bei den Sperrabfallsammlungen oder einer Re-Use-Sammlung die Möglichkeit geschaffen, noch verwendbare Gegenstände getrennt abzugeben. Diese werden von der **Carla, der Sachspendendrehkreibe der Caritas Steiermark**, abgeholt, sortiert, kontrolliert, eventuell repariert und in den Carla-Läden wiederverkauft oder weitergegeben. Seit Jänner 2022 sorgt Carla im gesamten Bezirk für eine wöchentliche Entleerung der neuen weißen **Sammelboxen für Alttextilien und -schuhe** und verwertet auch die gesammelten Kleiderspenden. Carla verwertet einen Großteil der Ware in der Steiermark und trägt somit zu einer regionalen Wertschöpfungskette bei.

Die **Re-Use Landkarte Steiermark** bietet einen Überblick über steiermärkische Re-Use Einrichtungen mit persönlicher Übernahme/Weitergabe von Re-Use Waren mit ihrem umfangreichen und vielfältigen Angebot. Im September 2022 fand erstmalig der **"Re-Use-Herbst"** mit verschiedenen Events zum Thema Re-Use in der Steiermark statt.



## 2 Umstellung der Glassammlung

**Der AWV GU begleitet die Gemeinden bei der Umstellung der Glassammlung vom Schütt- auf das Hubsystem.** Alte Standorte werden erhoben, neue Standorte wurden evaluiert, sowie das benötigte Behältervolumen berechnet. Ein Infoblatt für alle Haushalte erleichtert die Umstellung. Der AWV GU koordinierte ebenso die damit verbundene Umstellung der Sammlung von Metallverpackungen auf die neuen Sammelstellen.

**Eine Umstellung auf die größeren Altglascontainer im Hubsystem ermögliche ein effizienteres Entleeren und die lärmgedämmten Container reduzieren die Lärmentwicklung beim Einwerfen.** Bei den Hubbehältern wird der Container per Kran auf den Lkw gehoben und per Bodenklappe über den getrennten Weiß- und Buntglasbehältern entleert. Glassammel-Lkw mit Hub-System fassen dreimal mehr Altglas als LKW mit Schüttsystem und müssen daher weniger oft zur Entleerung fahren. Die speziellen Einwurf-Öffnungen der Behälter führen zudem zu einer besseren Sammelqualität. Bis 2025 werden 35 Gemeinden in Graz-Umgebung das effiziente, moderne und lärmarme Hubsystem nutzen.



### 3 AWV-Fachexkursion 2022

Unsere Fachexkursion am 27. September 2022 mit einer Gruppe von 45 Personen aus 20 Gemeinden und 4 Abfallberaterinnen führte uns diesmal in den Ressourcenpark Graz kurz vor dessen Eröffnung, zur Sachspendenzentrale der Caritas Steiermark in Graz und in den Ressourcenpark Saggautal des AWV Leibnitz.

Im Ressourcenpark Graz können alle registrierten Grazer: innen an 361 Tagen im Jahr auf 20.000 m<sup>2</sup> über 80 verschiedene Abfall- und Wertstofffraktionen, Problemstoffe und Re-Use Waren abgegeben. Wir erfuhren, dass der Ressourcenpark in vier Zonen aufgeteilt ist. Drei davon sind kostenlos nutzbar – die Wertstoffzone (Verpackungen, verschiedene Metalle und Altpapier), die Re-Use Zone (Gegenstände zur Weiterverwendung) und die Problemstoffzone (Problemstoffe, Elektroaltgeräte und Batterien). In der kostenpflichtigen Reststoffzone entsorgt man Sperrmüll, Altholz und dergleichen, Baustellenabfälle und Grünschnitt.



Im Anschluss konnten wir den Weg der Grazer Re-Use Waren und jenen der Altkleider aus den Altkleider Containern im Bezirk Graz-Umgebung verfolgen. Wir wurden vom Leiter der Sachspendenzentrale der Caritas, Herrn John Liebminger und einem seiner Kollegen, durch die Werkstätte und die Spendensortierung der Carla geführt.

Hier werden in einer Werkstätte ohne Maschinen (die wären zu gefährlich) Möbel restauriert, Polsterungen neu bezogen, Fahrräder instandgesetzt, Elektrogeräte auf Funktionstüchtigkeit überprüft, Lebensmittel- und Hygieneartikelspenden gelagert sowie sämtliche Sachspenden, allen voran die Altkleider, sortiert. Beschäftigt sind dort größtenteils Transitarbeitskräfte, also Personen, die in der Arbeitswelt schwer Fuß fassen und so wieder in den Arbeitsmarkt integriert werden sollen.

Nach einem guten Mittagessen erreichten wir den Ressourcenpark Saggautal des AWV Leibnitz im südwestlichsten Teil des Bezirkes Leibnitz. Ausgelegt auf 15.000 Einwohner werden hier auf einer Fläche von 8.000 m<sup>2</sup> ebenso über 80 verschiedene Abfallfraktionen gesammelt und ein Re-Use Laden in Kooperation mit einer sozialwirtschaftlichen Einrichtung betrieben.



## 4 G´SCHEIT FEIERN und Mehrweg-Förderung

Bei Festen fallen durch Wegwerfbesteck, Pappsteller und Plastikbecher, sowie Portionsverpackungen beträchtliche Müllmengen an.

„G´SCHEIT FEIERN“ ist ein Projekt des Landes Steiermark in Kooperation mit allen steirischen Abfallwirtschaftsverbänden, mit dem Feste nachhaltiger gestaltet werden sollen mit:

- weniger Abfall durch den Einsatz von Mehrweg-Geschirr und Verzicht auf Kapselsystemen bei Kaffee oder Tee, die Verwendung von Großgebinden statt Portionsverpackungen bei Zucker, Milch, Marmelade, Senf etc.
- Abfalltrennung und Entsorgung des nicht vermeidbaren Abfalls entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in den Fraktionen Glas, Papier, Metallverpackungen, Kunststoffverpackungen, Biomüll und Restmüll.
- Verwendung von regional produzierten Speisen und Getränken. Produkte, die aus klimatischen Gründen nicht in der Region hergestellt werden können (z.B. Kaffee), müssen mit dem Fairtrade-Zeichen gekennzeichnet sein
- Ermöglichen einer An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Im Jahr 2022 fanden 6 G´SCHEIT FEIERN-Veranstaltungen im Bezirk statt.

Der AWV GU unterstützt auch die vielen regionalen und lokalen Veranstalter in unseren Gemeinden beim Umsetzen von abfallarmen Festen und fördert mit 30% der Nettokosten deshalb:

- Miete und Reinigung von Geschirr, Gläser und Besteck
- Miete und Reinigung von Mehrwegbechern
- Miete von Geschirrwashmobil oder Gläserspüler

An Mehrweg-Förderungen wurden € 5.611,10 an 50 Empfänger:innen ausbezahlt.

Ein von der Gemeinde Nestelbach bei Graz gebauter Geschirrspülanhänger wurde über G´SCHEIT FEIERN vom Land Steiermark und dem AWV GU gefördert. Neben der Abfallvermeidung bedeutet der Einsatz eines Geschirrwashmobils auch eine wesentliche Verbesserung der Infrastruktur für jedes Fest. Für Festbesucher:innen ist durch die Verwendung von Metallbesteck und Porzellangeschirr, gegenüber Papiertellern und Kunststoffbesteck, eine spürbare Qualitätssteigerung gegeben. Das Geschirrwashmobil verfügt über eine Grundausstattung von Mehrweggeschirr und wird über die Gemeinde Nestelbach bei Graz verliehen.



In Wundschuh wurde mit einem ressourcenschonenden Konzept im September 2022 regional und abfallarm gefeiert. Dafür wurde das "erste Wundschuher Dorfleb'n" ausgezeichnet.

In **Wundschuh** wurde mit steirischen Schmankerl sowie regionalem Wein, Bier und Most gefeiert. Serviert wurden die Speisen und Getränke auf Porzellan-Tellern und in Gläsern. Um als G'SCHEIT FEIERN Fest gefördert zu werden, wurde auch auf Kaffee oder Tee aus Kapselsystemen verzichtet und Großgebilde anstatt von Portionsverpackungen bei Zucker, Milch, Ketchup und Senf eingesetzt. Der nicht vermeidbare Abfall wurde sorgfältig nach Biomüll, Altpapier, Glas-, Metall- und Leichtverpackungen sowie Restmüll getrennt gesammelt und entsorgt. Ein rundum gelungenes und nachhaltiges Fest.



## 5 Großer Steirischer Führjahrsputz

9.350 freiwillige Helfer:innen aus allen 36 Gemeinden im Bezirk Graz-Umgebung haben unermüdlich achtlos weggeworfene Zigarettenstummel, Getränkedosen und andere Abfälle von Wiese, Straßen und Wegen sowie Wäldern aufgesammelt und so unsere Umgebung wieder schöner gemacht.

Der AWV GU unterstützte Gemeinden und gemeindeeigene Einrichtungen, Vereine, Einzelpersonen etc. dabei, indem die bekannten und vom Land Steiermark zur Verfügung gestellten rosa Säcke, Poster und Gewinnkarten zugestellt und Informationen weitergegeben wurden. Der AWV GU und die Firma ASE Facility Services mit GF Andreas Schober stellte für die Aktion 2022 außerdem 2.000 Holzlangen zum Abfallsammeln für die Gemeinden in Graz-Umgebung zur Verfügung, die in **Gratwein-Straßengel** übergeben wurden.

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung am 27. Juni 2022 im ORF Landesstudio Steiermark wurden Auszeichnungen und Gewinne an Teilnehmer:innen aus dem Verbandsgebiet Graz-Umgebung vergeben:

- Die Eigeninitiative und der außerordentliche Einsatz von Herrn Francesco de Meo, die Stadtgemeinde **Frohnleiten** das ganze Jahr über von achtlos liegengelassenen Müll zu befreien, wurde mit einer Urkunde und einem Zotter-Schoko-Abo belohnt.



- Da den Kindern ein sorgsamer Umgang mit der Umwelt am Herzen liegt, packten die steirischen Kindergemeinde rät:innen und -parlamentarier, begleitet durch die Plattform beteiligung.st, das Müllproblem nun Gemeindeübergreifend an: In neun steirischen Gemeinden (aus Graz-Umgebung: **Feldkirchen bei Graz, Fernitz-Mellach, Hart bei Graz** und **Raaba-Grambach**) fand die Aktion "Der Müll ist zum Schreien" statt. Mit dieser Aktion machten die Kinder auf den zum Teil achtlosen Umgang mit Müll aufmerksam, markierten Fundstellen und stellten Schilder auf, machten aber auch akustisch durch Geschrei auf die Müll-Problematik aufmerksam. Die tolle Aktion "Der Müll ist zum Schreien" wurde mit einer Urkunde ausgezeichnet und einem Zotter-Schoko-Abo belohnt.
- Alle am "Großen Steirischen Frühjahrsputz"-Mitwirkenden erhielten auch dieses Jahr eine Teilnahmekarte für das Frühjahrsputz-Gewinnspiel. Tausende ausgefüllte Gewinnkarten wurden an das Land Steiermark geschickt und nahmen an der großen Verlosung teil. Die Gewinnerin aus dem Bezirk Graz-Umgebung heißt Hannah und kommt aus der Marktgemeinde **Gratkorn**. Sie freut sich über einen 5-tägigen Aufenthalt im H2O-Hotel-Therme-Resort.

**Am 1. Mai 2022 trotzten die Abfallberaterinnen des AWV GU am Schöckl dem schlechten Wetter und unterschützten wieder eine Aktion des Alpenvereins / Sektion Graz zum Steirischen Frühjahrsputz.**



## 6 Mehrwegwindeln für Babys

**Wickeln ohne Müll?** Ein Baby braucht im Durchschnitt über 6.000 Windeln während der Wickelperiode. Das belastet die Umwelt und das Familienbudget. Stoffwindeln vermeiden Müll, sparen Geld und unterstützen die Gesundheit der Babys. Stoffwindeln sind mittlerweile auch pflegeleicht und wirklich einfach in der Handhabung.

Rund **1.000 Kilogramm Müll** fallen im Laufe einer Wickelperiode mit Wegwerfwindel an. Das Land Steiermark fördert die Nutzung waschbarer Windelsysteme. Der AWV GU stellt daher interessierten Eltern einen **Windelgutschein zu € 100,- oder € 50,- für den Kauf von Stoffwindeln** zur Verfügung.

Eltern, die ihren Nachwuchs umweltfreundlich und finanziell günstiger als mit Wegwerfwindeln wickeln wollen, **erhalten den Gutschein in ihrem Gemeindeamt im Bezirk Graz-Umgebung oder direkt beim AWV GU**. Mit dem Windelgutschein können in den Partnergeschäften des Vereins WIWA ([www.verein-wiwa.at](http://www.verein-wiwa.at)), waschbare Wickelsysteme – verbilligt um den jeweiligen Gutscheinbetrag – auch online eingekauft werden.

**22 Windelgutscheine für Mehrwegwickelsysteme wurden 2022 wieder eingelöst und mit insgesamt € 2.100 gefördert.**



## 7 Infomappe zur Abfallsammlung für neu hinzugezogene Bürger:innen

Auch im Jahr 2022 wurden den Gemeinden wieder die Mappen mit vielfältigen Infomaterial zur richtigen **Abfalltrennung kostenlos zur Verfügung gestellt**. Das Projekt wird im Auftrag der Verpackungskordinierungsstelle und mit finanzieller Unterstützung des Landes Steiermark durchgeführt. **Insgesamt wurden 1.665 Stück der Mappen den Gemeinden zugestellt.**

Von den Gemeindeämtern wurden diese an alle neu hinzugezogenen Bürger:innen ausgegeben. **So ist sichergestellt, dass die Bürger:innen alle wichtigen Infos zur richtigen Abfalltrennung erhalten.**



## D Information und Beratung

### 1 Richtige Sammlung von Glas-, Metall- und Leichtverpackung

**Ist es eine Verpackung?** Hinsichtlich der Sammlung von Glas, Metall, Plastik, Styropor und Verbundstoffen kommt es immer wieder zu Unsicherheiten. **Im gelben Sack und der blauen Tonne, wie auch beim Altglas werden nur Verpackungen gesammelt.**

Eine Downloadmöglichkeit der Infografiken mit Piktogrammen finden Sie auf der AWV-GU-website unter **Abfallberatung / Informationsmaterial.**



#### Verpackungen aus Plastik, Styropor, Verbundstoffen, Keramik, Holz, Textil:

- Plastikflaschen und -becher
- Folien
- Getränkekartons
- Tablettenverpackungen etc.



#### Verpackungen aus Metall:

- Dosen für Getränke, Lebensmittel, Farbe, Lack etc.
- Tierfutterschalen
- Tuben
- Schraubdeckel
- Joghurtdeckel
- Schraubverschlüsse und Bierkapseln





## 2 Aktion Hundehaufen

Immer öfter finden sich Hundehaufen oder Sackerl mit Hundekot auf Grünstreifen und in Parks, aber auch auf Wiesen, Weiden und an Straßenrändern.

**Hundekotsackerl aus Plastik verbleiben jahrelang im Wald und auf der Wiese** und auch kompostierbare Hundekotsackerl verrotten je nach Witterung erst nach 18 Monaten und sollten daher ausschließlich im Restmüll entsorgt werden.

Damit der Hundekot eingesammelt und das Sackerl dann sachgerecht im Restmüll entsorgt wird, hat der AWV GU daher Druckvorlagen für die Gemeinden entworfen. Diese sind downloadbar über die AWV GU-website (Abfallberatung / Infomaterial).

## 3 Informationsveranstaltungen

Die richtige Abfalltrennung in Betrieben wird von den Abfallberater:innen vor Ort mit vielen Praxisbeispielen besprochen. Wie am 18. Oktober mit den Mitarbeiter:innen in der Tagesstätte Mosaik in **Seiersberg-Pirka**.

Die **Hitzendorfer** Pensionisten waren am 29. März sehr aktiv bei einem Informationsnachmittag zur richtigen Abfalltrennung, ebenso am 20. September die Pensionisten der Gemeinde **St. Bartholomä**.

Ein Highlight bei Infoständen ist das Gewinnrad. Werden die Fragen richtig beantwortet gibt es eine Belohnung. Außerdem gibt es Infomaterial und Sammelhilfen zum Mitnehmen, sowie Expertinnenwissen zu Spezialfragen.

- 22.09. Umweltfest in **Seiersberg-Pirka** (Foto)
- 02.10. Marktfest **Hitzendorf**
- 14.10. Sperrmüllsammlung **St. Bartholomä**



## 4 Medien und Öffentlichkeitsarbeit

Um handyaffine Personen mit Informationen zur Abfalltrennung zu erreichen, gibt es seit November 2021 ein neues Service vom AWV GU für Gemeinde Apps. Es werden regelmäßig für diese Apps aufbereitete Informationen rund um das Thema Abfall an die Gemeinden versendet. 2022 zu folgenden Themen:

- Alttextilien und Schuhe – neue Sammelcontainer in GU
- Hundekot – Wer räumt den Haufen jetzt weg?
- Wohin mit den kaputten Elektrogeräten?
- Was gehört in den Gelben Sack / die Gelbe Tonne?
- Ist es eine Verpackung?
- Glasverpackungen richtig entsorgen – Weihnachten

Neben Artikeln zu aktuellen Projekten in diversen Regionalmedien und dem **Newsletter** wurden auch wieder Beiträge als **Artikelservice für die Gemeindezeitung** ausgeschickt und in vielen Gemeinden auch abgedruckt. Die Schwerpunktthemen 2022 waren Alttextilien und Schuhe, Elektroaltgeräte, Re-Use bzw. Wiederverwendung und richtiges Sammeln fürs Recycling. **Die Beiträge sind auch über die AWV GU-website (Abfallberatung / Artikelservice) abrufbar:**

- Alttextilien und Schuhe – Neue Sammelboxen in Graz-Umgebung.
- Elektroaltgeräte – Rohstofflieferanten, die jeder zu Hause hat
- Re-Use – Wiederverwenden statt wegwerfen
- Wir sammeln alle Verpackungen – Richtig sammeln fürs Recycling



Auch Super-Müllli gibt Hilfestellung bei der Abfalltrennung:

- Super-Müllli vermeidet Abfälle (10 Dinge)
- Super-Müllli und seine alten Kleider

Die Super-Müllli-Beiträge sind auch über die AWV GU-website (Abfallberatung / Super-Müllli) downloadbar.



## Super-Müllli vermeidet Abfälle

Hilfe! So viel Abfall!  
Was könnte man da tun?  
10 Dinge fallen mir da gleich mal ein...

- Eigenen Korb oder Sack zum Einkaufen mitnehmen
- Reparieren statt wegwerfen (Betriebe finden unter: [reparaturfuehrer.at](http://reparaturfuehrer.at))
- Getränke in Mehrwegflaschen kaufen
- Auf Einweggeschirr und -besteck verzichten
- Einkaufslisten schreiben verhindert Spontankäufe, die oft doch nicht gebraucht werden.
- Milch vom Milchautomat holen – freut den Landwirt
- Kaffee im eigenen Thermosbehälter von zu Hause mitnehmen, statt Coffee-to-go kaufen.
- „Mindestens haltbar bis“ heißt nicht „sofort tödlich ab!“ Schauen, riechen, schmecken vorm Wegwerfen
- Leihen oder tauschen statt kaufen (z.B.: Autos, Werkzeug, Spiele, Bücher, Kleidung)
- Flohmärkte besuchen und 2<sup>nd</sup> Hand Internetportale nutzen ([willhaben.at](http://willhaben.at), [bautastisch.at](http://bautastisch.at), [ebay.at](http://ebay.at), usw.)



und s...

Seit Jahresbeginn sammelt die AWV in der Umgebung die Altkleider und Schuhe in den neu aufgestellten Containern ab.

### So sammeln Sie richtig:

- ✓ saubere, trockene Kleidung
- ✓ paarweise gebündelte Schuhe
- ✓ Schuhbändern zusammenbinden
- ✓ intakte Bettwäsche und Vorhänge

In einen transparenten Sack geben und in den Container einwerfen.

Bitte nichts in den Container abstellen, das nicht trocken und sauber ist.

Jetzt ist wieder Platz im Kasten und mein aussortiertes Gewand wird weiterverwendet. Eine tolle Sache!



Sammelbox für Kleider & Schuhe

verschlossene Säcke mit sauberer und intakter Kleidung (paarweise gebündelt)

- ✓ tragbaren Schuhe
- ✓ Hemdäckeln (Bettwäsche, Vorhänge, Decken etc.)

nicht verschmutzte und kaputte Textilien  
✓ Beschrift. Bücher und Spielzeug

Was wird gesammelt?

## Super-Müll trifft Hermit Leer



Darf ich vorstellen?  
Das ist Hermit. Hermit Leer. Er ist eine ausgepowerte Batterie und will raus aus der Schublade! Sein Ziel: Bloß nicht im Restmüll landen, er will zum Recycling!



**Her mit  
deinen alten  
Batterien!**

Infos auf  
[hermitleer.at](http://hermitleer.at)

Befreien Sie Ihr Zuhause von leeren Batterien und Akkus.

**Altbatterien richtig entsorgen:** überall im Handel, wo Sie Batterien kaufen können und im Altstoffsammelzentrum Ihrer Gemeinde.

**!!! Nicht zum Restmüll !!!**



Su  
seine alt

Caritas ir  
Schuhe, die  
abgeben kör

he (z.B. mit  
den)

hänge

en, verschlif:

neben den Cor

ie Spenden soll

sauber bleiben

carla

AWV

Schenk  
Ihrer Klei  
neues Leb

verschlossene  
Säcke mit

✓ sauberer und  
makter Kleidung

✓ tragbaren Schuhen  
(z.B. Sneaker, Sandal)

✓ Heimtextilien  
(Bettwäsche, Vorhänge,  
Decken etc.)

**nicht**

✗ verschmutzte und  
kaputte Textilien  
✗ Geschirr, Bücher  
und Spielzeug

www.carla.at  
www.awv-graz-umgebung.at

## 5 ASZ-Mitarbeiter Information / Schulung

In privaten Haushalten fallen auch gefährliche Abfälle an, wie z.B. Lack- und Chemikalienreste, Altmedikamente oder Spraydosen mit Restinhalt. Diese Problemstoffe müssen, nachdem sie im Altstoffsammelzentrum abgegeben wurden, sachgerecht getrennt gelagert werden bis zur Weitergabe an berechnete Entsorgungsunternehmen. Die Übernahme im ASZ muss durch eine Fachkraft erfolgen. Die **Schulung zur Fachkraft für kommunale Problemstoff-Sammelstellen und ASZ** wird vom Land Steiermark mit 50% der Nettokosten gefördert. Im Jahr 2022 haben **4 Personen aus dem Bezirk** an dieser Schulung teilgenommen.

ASZ-Mitarbeiter:innen bekommen auch laufend Informationen zu aktuellen Themen von den Abfallberaterinnen. Bei Bedarf werden zur Weiterbildung auch Schulungen durch den AWV GU durchgeführt.



### Säure & Säurengemische

**Beispiele:**

- Salzsäuren
- Schwefelsäuren
- Essigsäuren
- Zitronensäuren
- Rostumwandler

**Enthalten in:**

- WC-Reinigern
- Entkalkern

**Achtung:**

- Sammlung und Lagerung in gut verschlossenen Originalgebinden!
- Sammelbehältnis nach Arbeitsende schließen!

SN: 52103  
UN Nr.: 3264





### Altlacke & Altfarben

Lösemittelhaltig

**Beispiele:**

- Anstrichmittel
- Autolacke
- Rostschutzmittel
- Leim- und Klebemittelabfälle
- Holzschutzmittel
- Silikonkartuschen mit Restinhalten

**Achtung:**

- Keine Dispersionsfarben → eigene Sammelfraktion
- Verschlossene Gebinde nicht öffnen!

SN: 55502  
UN Nr.: 1325




## E Kinder- und Jugendbildung

Der AWV GU bietet zu den verschiedenen Umweltthemen kostenlose Projekte, Workshops und Informationsvorträge an. **Die vielseitigen Angebote sind auf der AWV GU-website unter "Kinder- und Jugendbildung" zu finden.**

**Folgende Projekte wurden im Schul- und Kindergartenjahr 2022 durchgeführt:**

- Konsum und Abfall: Jahresprojekt **Gratwein-Straßengel** (VS Schirning)
- Richtige Abfalltrennung: **Hart bei Graz** (Kindergarten), **Seiersberg-Pirka** (Kindergarten Heidenreich und Pirka), **St. Marein bei Graz** (Kindergarten Krumegg), **Gratkorn** (VS 1+2), **Haselsdorf-Tobelbad** (VS), **Kainbach bei Graz** (VS), **Lieboch** (VS), **Raaba-Grambach** (VS), **Wundschuh** (VS)
- Abfalltrennung und Abfallverwertung: **Gratkorn** (VS 1+2), **Haselsdorf-Tobelbad** (VS), **Kainbach bei Graz** (VS)
- Ressourcenschonung und Konsumverhalten: **Eggersdorf bei Graz** (MS), **Vasoldsberg** (Kindergarten)
- Elektroaltgeräte – globale Zusammenhänge: **Gratkorn** (VS 1+2)
- Lebensmittel im Abfall: **Kumberg** (VS), **Eggersdorf bei Graz** (MS)
- Clever einkaufen für die Schule: **Gratkorn** (VS 1+2), **Kainbach bei Graz** (VS)
- learning journey – Lern-Reise ASZ: **Haselsdorf-Tobelbad** (VS)
- Weltreise einer Jean: **Kainbach bei Graz** (VS)
- Ausbildung Müllexperten: **Thal** (LFS Grottenhof)



## 1 Mini-Müllis Infopaket

Im Schuljahr 2020/21 stellte der AWV GU den Schulen und Kindergärten im Verbandsgebiet ein kostenloses Mülltonnen-Set mit einem Infopaket zur Verfügung. **Kinder und Jugendliche sollen mit einem verantwortungsvollen Umgang mit Abfällen vertraut gemacht werden um sie so auch für Umwelt- und Klimaschutz zu sensibilisieren.**

Rechtzeitig zum Schulbeginn 2021/2022 erweitert der Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung die Mini Müllis Infobox zusätzlich mit dem **Schwerpunkt: Welche Abfälle gehören in das Altstoffsammelzentrum?**

Das Infopaket ermöglicht es den Pädagog:innen die Abfalltrennung den Kindern selbstständig und spielerisch näherzubringen. Die Materialien wurden so gestaltet, dass Nachhaltigkeit in das tägliche Leben der Kinder integriert werden kann. Die Spiele und Arbeitsblätter werden laufend thematisch erweitert.

Ein "Mini-Müllis" Infopaket enthält winzige Mülltonnen zum spielerischen Erlernen der Abfalltrennung, verschiedene Abfallchips, Memorys, Bandolinos, Rätselfragen, Arbeitsblätter zum Ausmalen und vieles mehr. Die Vorlagen sind über die AWV GU-website (Kinder- und Jugendbildung/ Konsum und Abfall) zum Downloaden.



## 2 Das österreichische Umweltzeichen für Schulen und Kindergärten

Das Österreichische Umweltzeichen zertifiziert seit 2002 Schulen und Pädagogische Hochschulen und seit 2018 auch Kindergärten, denen Bildungsqualität besonders am Herzen liegt. Der Kriterienkatalog umfasst ökologisch-technische sowie umweltpädagogische Bereiche und ist mit vielen Schulprogrammen kompatibel (SQA, ÖKOLOG Schule, Klimabündnis, Gesunde Schule). Durch die Umsetzung der Umweltzeichen Kriterien wird ein wesentlicher Beitrag zur Agenda 2030 mit den 17 Nachhaltigkeitszielen geleistet. Das österreichische Umweltzeichen wird jeweils für einen Zeitraum von vier Jahren verliehen, danach erfolgt eine neuerliche Re-Zertifizierung.

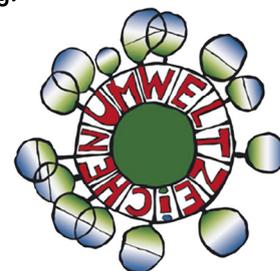
Die Schulen und Kindergärten im Bezirk Graz-Umgebung haben die Möglichkeit die Beratung über den AWV GU kostenlos in Anspruch zu nehmen und werden auf den Weg zum Umweltzeichen begleitet.

- Umweltzeichen Beratung: **Frohnleiten** (Kindergarten), **St. Marein bei Graz** (Kindergarten), **Feldkirchen bei Graz** (Mittelschule/Rezertifizierung)

Die Schüler:innen erreichen andere Schüler:innen über den Peer-to-Peer Zugang besser als Erwachsene. Als Sprachrohr vermitteln sie ihren Mitschüler:innen Zusammenhänge zwischen Umwelt und Lebensqualität und unterstützen das Umweltzeichenteam an der Schule. So wird Umweltschutz zu einem gemeinsamen Anliegen.

**Seit 2020 haben Umweltzeichen Schulen die Möglichkeit Schüler:innen zu Umweltzeichen-Peers ausbilden zu lassen. Das Ziel des Projektes ist es, Kinder und Jugendliche in der Schule bei den Themen Natur, Umwelt, Gesundheit und Nachhaltigkeit in der aktiven Mitgestaltung verstärkt einzubinden.**

- Umweltzeichen-Peer Ausbildung: **Feldkirchen bei Graz (MS)**



### 3 "Upcycling meets Escape Game" Ferienaktionstage 2022

Die fünf upcycling Ferienaktionstage präsentierten sich erstmalig knifflig, geheimnisvoll und rätselhaft.

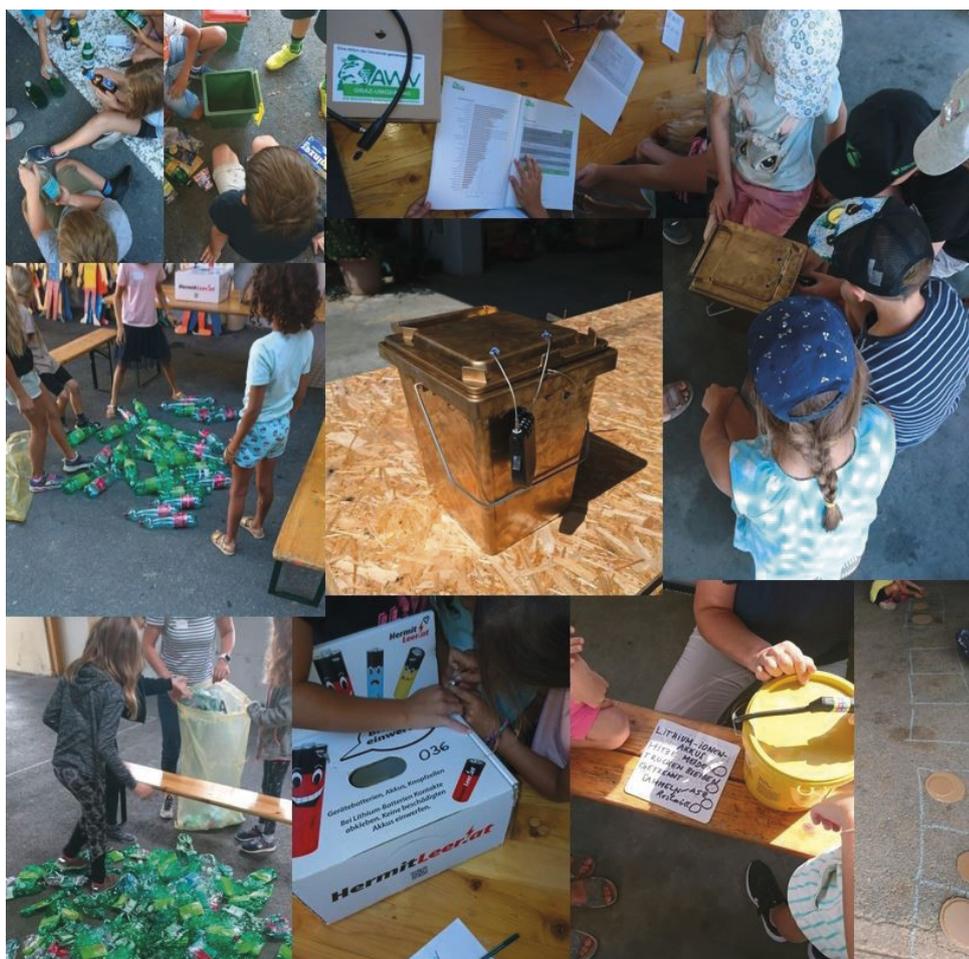
Diesmal erwartete die Kinder eine spannende Aufgabe zu umweltrelevanten Themen: als Team musste versucht werden Hinweise zu finden und Codes zu knacken um an den Inhalt der goldenen Mülltonne zu gelangen, denn erst dann konnte mit dem Basteln begonnen werden!

An einem Vormittag wurde im Bauhof oder Altstoffsammelzentrum in drei "Räumen aus Bierbänken" gerätselt. Es galt z.B. die Anzahl der richtigen Abfälle in den Tonnen zu zählen und so eine Zahlenkombination für ein Schloss zu finden, dass wiederum einen weiteren Hinweis enthält. Wieviele zusammengedrückte oder ganze PET-Flaschen haben in einem gelben Sack Platz? Ergibt dies eine weitere Zahl für eine Box? Aber wo ist bloß der Schlüssel dazu versteckt? Wann kommt die Geheimzahl zum Einsatz? Haben die Gruppen es geschafft, alle Fragen beim Abfallquiz zu beantworten um den Fetty-Kübel zu öffnen? Haben sie den Schlüssel für das nächste Rätsel gefunden, der sie wieder einen Schritt weiter zur goldenen Mülltonne bringt? Denn dort verbarg sich unser upcycling-Bastelprojekt und eine süße Überraschung.

Es darf nun verraten werden, dass alle Gemeinden die goldene Mülltonne geknackt haben und nach einer Stärkung durch die Jause der Gemeinde mit dem Basteln beginnen konnten: den Turm von Hanoi aus Kartonagen gespielt auf einem Kreidefeld.

Die Gemeinde **Fernitz-Mellach** schaffte es den Endcode in knapp unter einer Stunde zu finden, die **Wundschuher** Kinder waren die ausdauerndsten beim Turm-von-Hanoi Spiel, **St.Bartholomä** war begeistert vom CD-Wurf-Spiel, in **Premstätten** war die große Motivation das anschließende Pasta-asciutta-Essen und in **Semriach** wurden auch die drei Gemeinderätinnen gefordert.

Danke für das Vor-Ortdabeisein bei dem kniffligen und spaßigen Vormittag und die köstliche Verpflegung.



## Richtig Sammeln

### 1 Bioabfall Sammelsäcke aus Kraftpapier

Der Bioabfall aus dem Bezirk Graz-Umgebung wird überwiegend landwirtschaftlich kompostiert. Es wird daraus wertvolle Komposterde, die hilft eine gesunde Humusschicht aufzubauen. **Als Sammelhilfe empfiehlt der AWV GU Säcke aus Kraftpapier**, da sie zu 100% kompostierbar sind. Gemeinden können über den AWV GU 8 Liter Papiersäcke mit Henkel zu einem günstigen Preis beziehen.

**Von 9 Gemeinden wurde im Jahr 2022 insgesamt 35 Kartons, das sind 7.680 Bioabfall-Sammelsäcke für Haushalte angefordert.**



### 2 Altspeseöl-Sammelsystem »Fetty«

Altspeseöl ist ein wertvoller Rohstoff und wird für die Herstellung von Wasch- und Schmiermitteln sowie Biodiesel verwendet.

Durch die Altspeseöl-Entsorgung über das WC oder den Abfluss verstopfen Rohre und Pumpen, die in teuren und aufwändigen Reinigungsaktionen von Fettresten befreit werden müssen. Die Kosten dafür tragen die Bürger\*innen mit ihren Kanalgebühren!

Über den AWV GU können alle Mitgliedsgemeinden den gelben **5 Liter Sammelbehälter »Fetty«** beziehen und diese dann an die Bürger\*innen verteilen oder weiterverkaufen.

**Im Jahr 2022 wurden 1.167 Fetty-Kübel verkauft.**



### 3 Altkleidersammelsäcke

Am Wichtigsten bei der Altkleidersammlung ist, dass die Altkleider in tragfähigem Zustand sind und sauber und trocken abgegeben werden. Nur so können sie entsprechend weiterverwendet werden. Dies garantieren die transparenten Altkleidersammelsäcke. Die Gemeinden können diese über den AWV GU beziehen.

**Im Jahr 2022 wurden 152 Rollen bzw. 1.520 Stück der Altkleidersammelsäcke an die Gemeinden verkauft.**



#### 4 Abfalltrennbehälter für Kindergärten und Schulen

Alle Gemeinden und gemeindeeigene Einrichtungen (Kindergärten und Schulen) haben die Möglichkeit ein einheitliches Abfalltrennsystem oder einzelne Abfalltrennbehälter über den AWV GU, gefördert vom Land Steiermark, anzukaufen.

Die dazu passenden Aufkleber und Abfalltrennplakate werden vom AWV GU kostenlos zur Verfügung gestellt.

**Im Jahr 2022 wurden 127 Abfalltrennbehälter (Volumen 10l) verkauft.**



#### 5 Abfalltrennung im öffentlichen Raum

In Parks und anderen öffentlichen Plätzen gibt es oft keine Möglichkeit der richtigen Abfalltrennung.

Gemeinden haben die Möglichkeit über den AWV GU ein Abfalltrennsystem für sieben Abfallfraktionen (Altpapier, Altglas, Metallverpackungen, Leichtverpackungen, Restmüll und Bioabfall), entworfen vom AWV Weiz, anzukaufen.

Zu sehen sind diese Behälter in **Eggersdorf bei Graz** und **Gratwein-Straßengel**.



## G Nachhaltig kaufen

### 1 Druck- und Kopierpapier

Seit dem Jahr 2006 haben sich die steirischen Abfallwirtschaftsverbände darauf verständigt, Druck- und Kopierpapier für den Eigengebrauch und für die Mitgliedsgemeinden gemeinsam, ökologisch zu beschaffen. Durch die hohen Abnahmemengen sind die angebotenen umweltzertifizierten Papiere zu attraktiven Preisen erhältlich. So können auch unsere Mitgliedsgemeinden für den Eigengebrauch und für gemeindeeigene Einrichtungen das Druck- und Kopierpapier kostengünstig über den AWV GU bestellen.

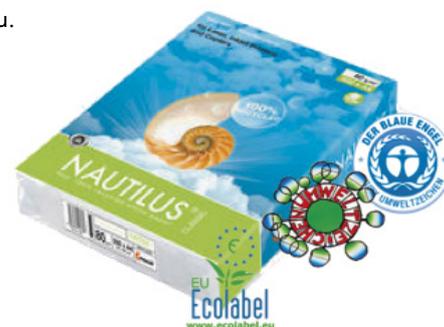
Durch die im Jahr 2022 sehr volatilen Preise am Papiermarkt gab es kein steiermarkweit gültiges Angebot und mussten die Papiere bei verschiedenen Anbietern tagesaktuell abgefragt werden. Wir freuen uns, dass einige Gemeinden trotz der schwierigen Situation und der gestiegenen Preise dem Umweltgedanken treu geblieben sind und ihr Papier über den AWV GU beschafft haben.

**Im Jahr 2022 wurden insgesamt 900.000 Blatt A4 Papier und 56.000 Blatt A3 Papier für 4 Gemeinden bestellt.**

#### Der Umweltbeitrag 2022:

Mit der verkauften Menge an Recyclingpapier wurde eingespart (gerundet):

- 14 Tonnen Holz
- 176.000 Liter Wasser
- 40.000 kWh Strom
- 675 kg CO<sub>2</sub>-Äqu.



## II ABFALLWIRTSCHAFTLICHE DATEN

### Abfallaufkommen im Jahr 2022 in Graz-Umgebung

Die Abfallmengen sind in Graz-Umgebung im Jahr 2022 auf 77.151 Tonnen bzw. um 6% gesunken. Die Reduktion ist vorwiegend auf gefallene Mengen an Baum- und Strauchschnitt, Bauschutt und Bodenaushub, aber auch Altpapier und Altholz zurückzuführen.

Die fünf größten Abfallfraktionen sind Restmüll mit inzwischen 15.154 Tonnen im Jahr, Altpapier mit 10.619 Tonnen, Biomüll mit 10.443 Tonnen, Verpackungen mit 9.699 Tonnen und Baum- und Strauchschnitt mit 8.967 Tonnen. Die Mengen dieser Gruppe sind im Vergleich zu 2021 gesunken, mit Ausnahme von Biomüll (plus 2%).

Die in den Altstoffsammelzentren abgegebene Sperrmüllmenge verringerte sich weiter um 11% auf 4.421 Tonnen, auch Altholz, Alteisen, Problemstoffe und Elektroaltgeräte wurden weniger angeliefert. Die Steigerung bei den abgegebenen Altstoffen ist überwiegend auf die gestiegenen Mengen bei den Alttextilien und –Schuhen zurückzuführen.

**Pro Kopf reduzierte sich die jährliche Abfallmenge um 36 kg auf 490 kg – annähernd das Level vor der Covid-19-Pandemie. Im Bezirk landeten pro Kopf 96,3 kg im Restmüll-Behälter – wieder eine leichte Reduktion.**

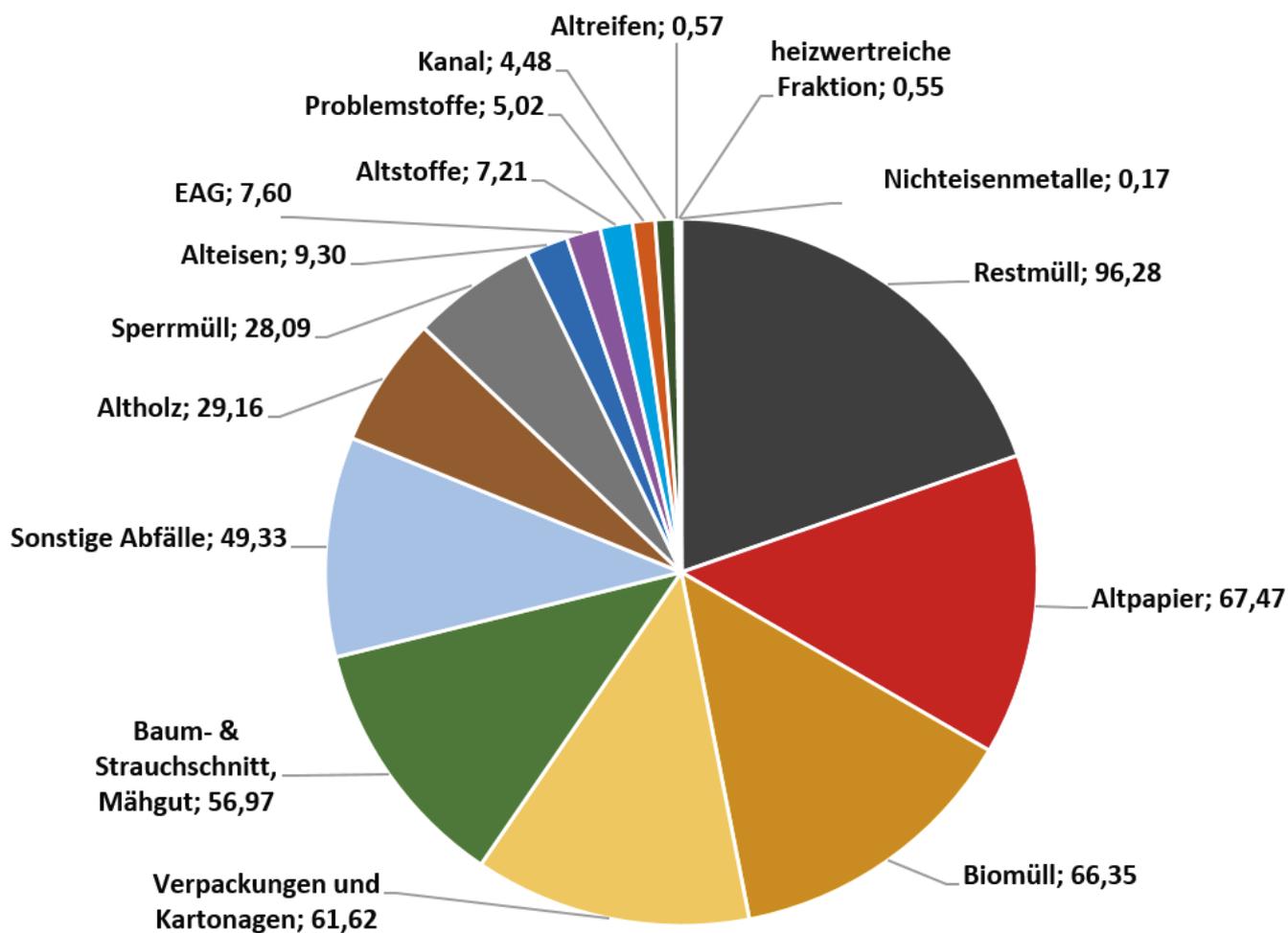
### Abfallbilanz 2022

Abfallgruppe	Menge 2022		Veränderung zu 2021	
	[t]	[kg/EW]*	[t]	[kg/EW]
Restmüll	15.154	96,28	0%	-1%
Altpapier	10.619	67,47	-6%	-7%
Biomüll	10.443	66,35	3%	2%
Verpackungen und Kartonagen	9.699	61,62	-3%	-4%
Baum- & Strauchschnitt, Mähgut	8.967	56,97	-15%	-16%
Sonstige Abfälle**	7.765	49,33	-9%	-10%
Altholz	4.590	29,16	-12%	-13%
Sperrmüll	4.421	28,09	-10%	-11%
Alteisen	1.464	9,30	-13%	-14%
Elektroaltgeräte (EAG)	1.195	7,60	-7%	-8%
Altstoffe***	1.135	7,21	13%	12%
Problemstoffe	790	5,02	-15%	-16%
Kanal	705	4,48	-1%	-2%
Altreifen	90	0,57	-28%	-29%
Heizwertreiche Fraktion	87	0,55	-11%	-12%
Nichteisenmetalle	27	0,17	18%	17%
<b>Gesamtsumme</b>	<b>77.151</b>	<b>490,17</b>	<b>-6%</b>	<b>-7%</b>

\* für 2022: 157.395 Einwohner:innen (plus 1% zu 2021)

\*\* Bauschutt, Bodenaushub, Betonabbruch, Friedhofsabfälle, etc.

\*\*\* Altkleider & Schuhe, Kunststofffolien, Kunststoffdispersion, Speisefette & -Öle, Flachglas, etc.

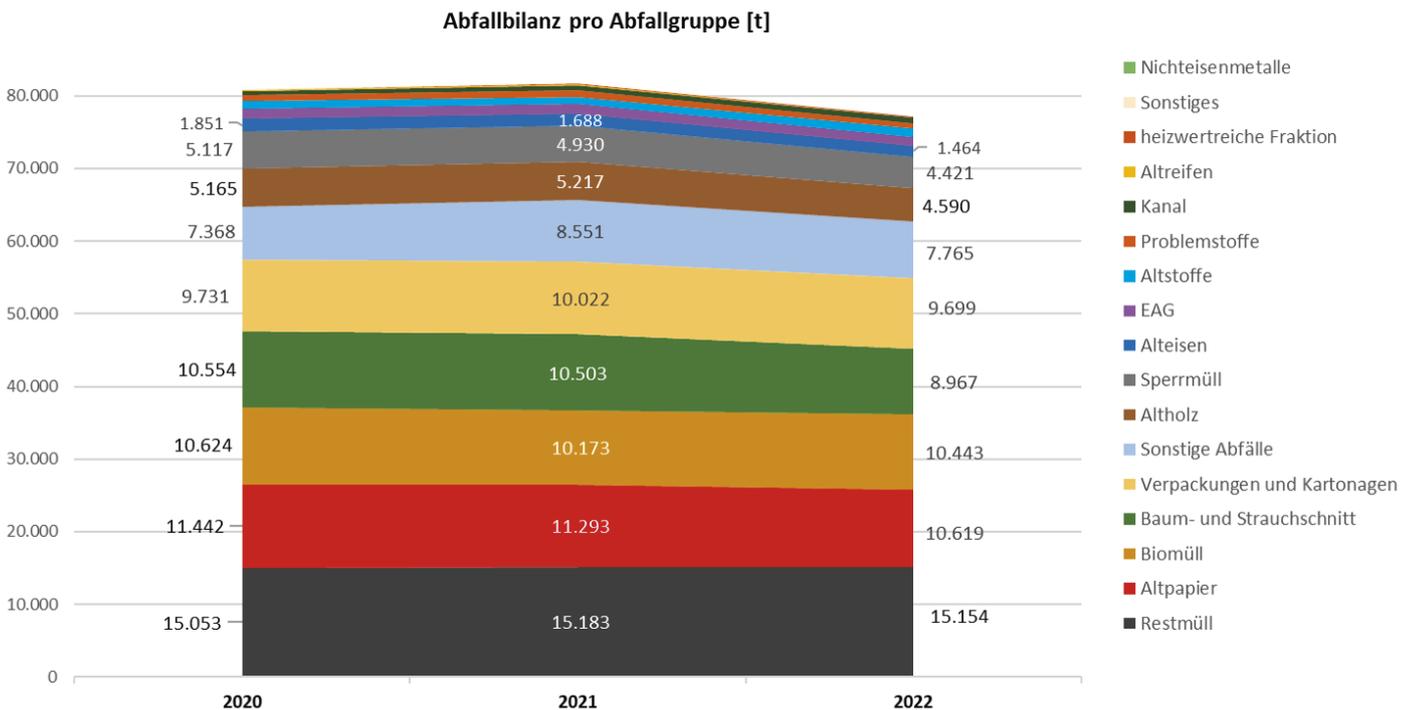
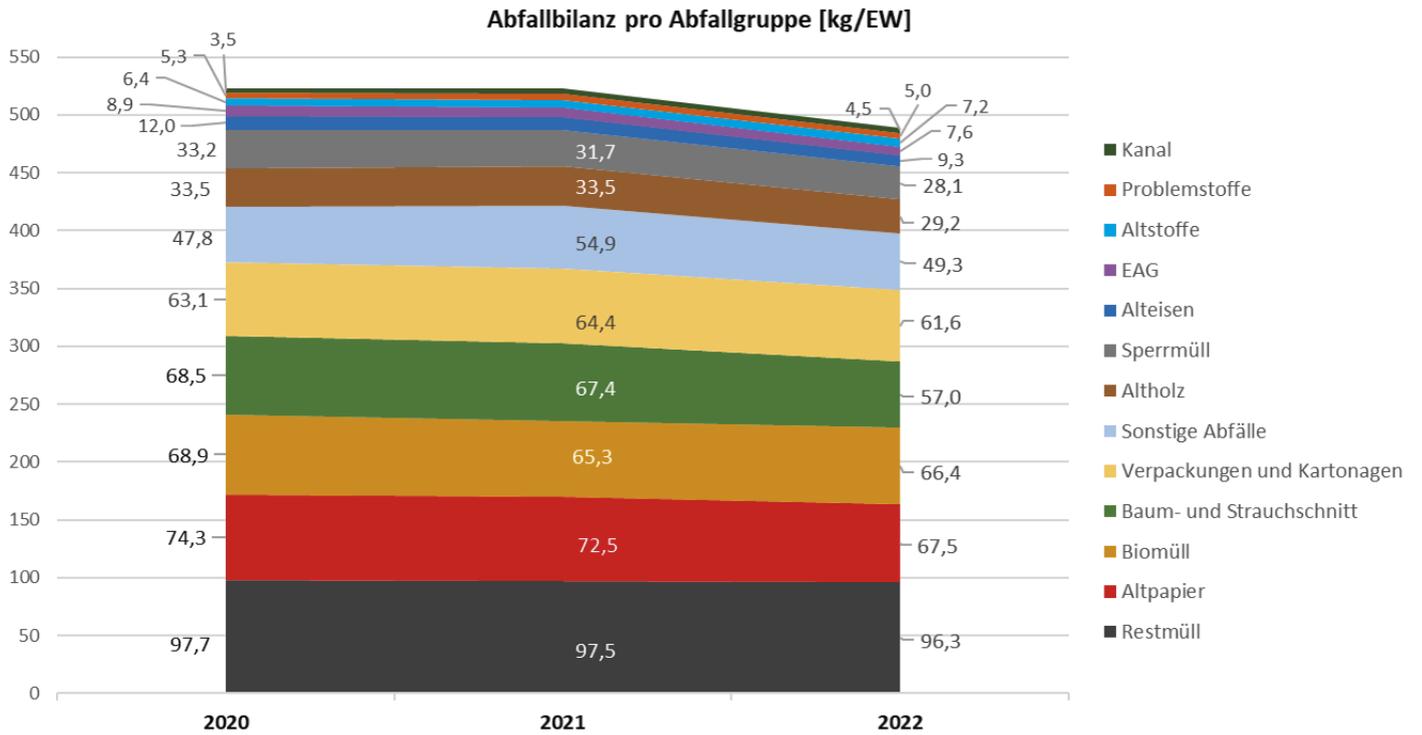


**Abfallbilanz 2022 [kg/EW]**

77.151 Tonnen = 490 Kilogramm pro Einwohner:in

## B Entwicklung der Abfallmengen in Graz-Umgebung

### 1 Abfallgruppen

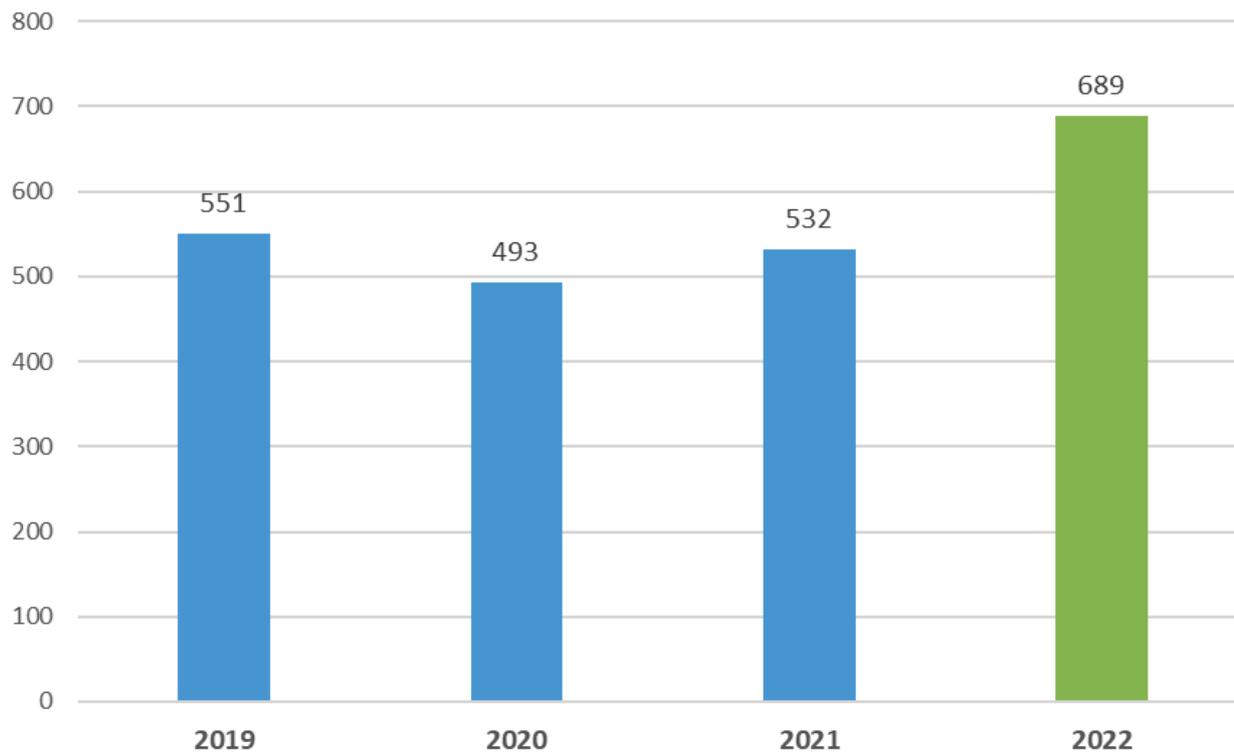


## 2 Alttextilien und –Schuhe

Seit Jänner 2022 sorgt Carla, das Beschäftigungsprojekt und die Sachspendendrehscheibe der Caritas Steiermark, für die Sammlung und Verwertung der Alttextilien und -schuhe im gesamten Bezirk Graz-Umgebung. Das verbesserte Service durch wöchentliche Entleerung der neuen weißen Sammelboxen zeigt eine erfreuliche Mengensteigerung von 30% im Jahr 2022. Damit werden 689 Tonnen an gebrauchten Alttextilien und –Schuhen im Bezirk gesammelt bzw. 4,38 kg pro Kopf. Bezogen auf die Einwohner:innen fast ein Kilogramm mehr als noch 2021.

Im Jahr 2020 waren pandemiebedingt die Verwertungswege für Altkleider teilweise blockiert, weshalb die Alttextilien-Sammlung für rund zwei Monate in den 31 Gemeinden eingestellt wurde, die nicht von Carla serviciert wurden

Alttextilien und -Schuhe [t]



## **Restmüll und Sperrmüll in den Gemeinden**

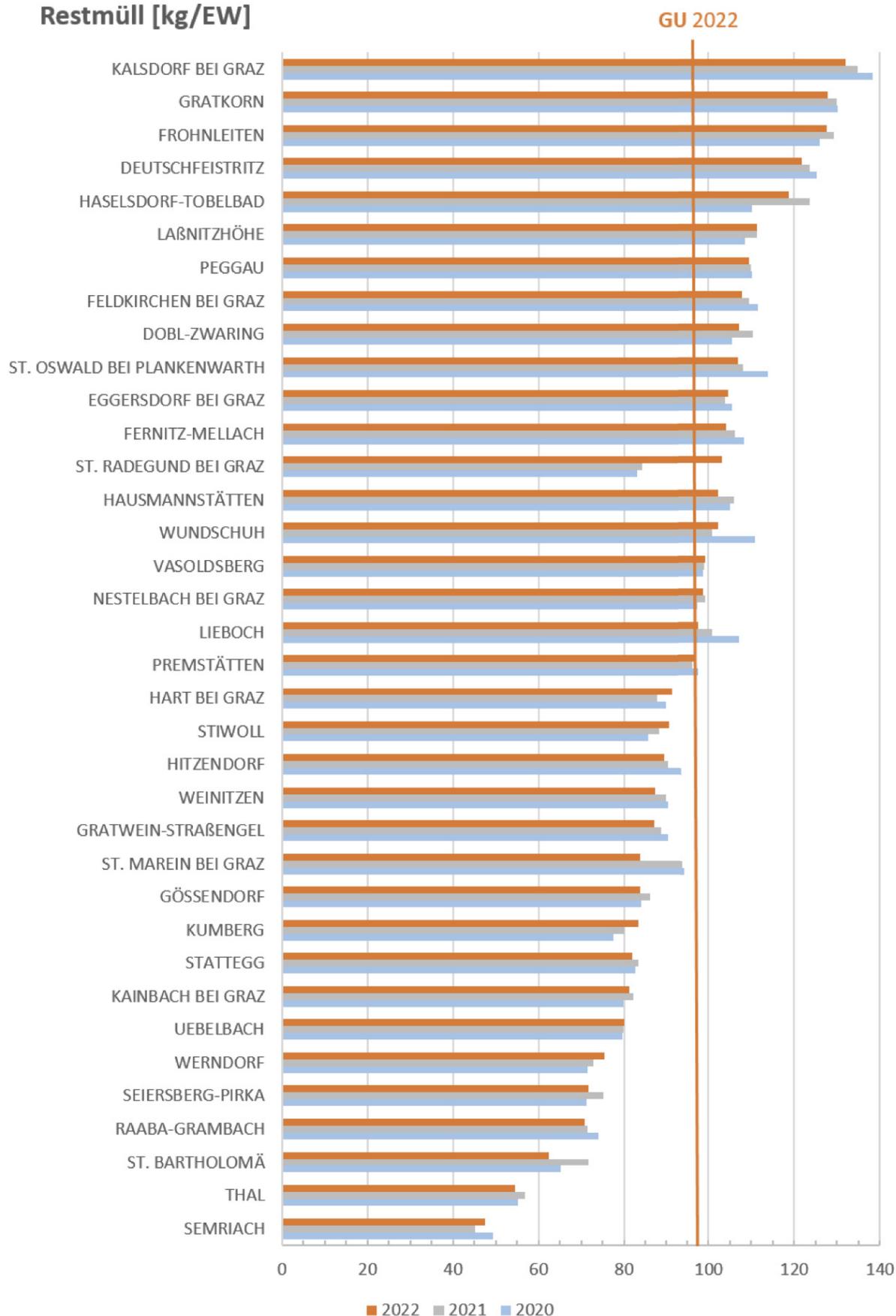
Die folgenden Tabellen zeigen die Restmüll- und Sperrmüllmenge pro Einwohner:in für die letzten drei Jahre für jede Gemeinde im Vergleich zum Bezirksdurchschnitt.

Bei der Pro-Kopf-Restmüllmenge, die 2022 weiter leicht gesunken ist, liegen 17 Gemeinden unter dem GU-Durchschnitt von 96,3 kg/EW. 8 Gemeinden haben pro Kopf mehr Restmüll als im Jahr 2021. Eine Zunahme der Restmüllmenge 2022 von mehr als 20% hatte **St. Radegund bei Graz** durch eine zusätzliche Abfuhr.

Die Sperrmüllmenge reduzierte sich im Jahr 2022 weiter auf 28,1 kg pro Einwohner:in im GU-Durchschnitt bzw. um 11%. In den Gemeinden **Lieboch, Kumberg, Vasoldsberg, Frohnleiten, Weinitzen, St. Bartholomä** und **Nestelbach bei Graz** sank die Sperrmüllmenge pro Kopf um mehr als 20%. 20 Gemeinden lagen über dem GU-Durchschnitt.

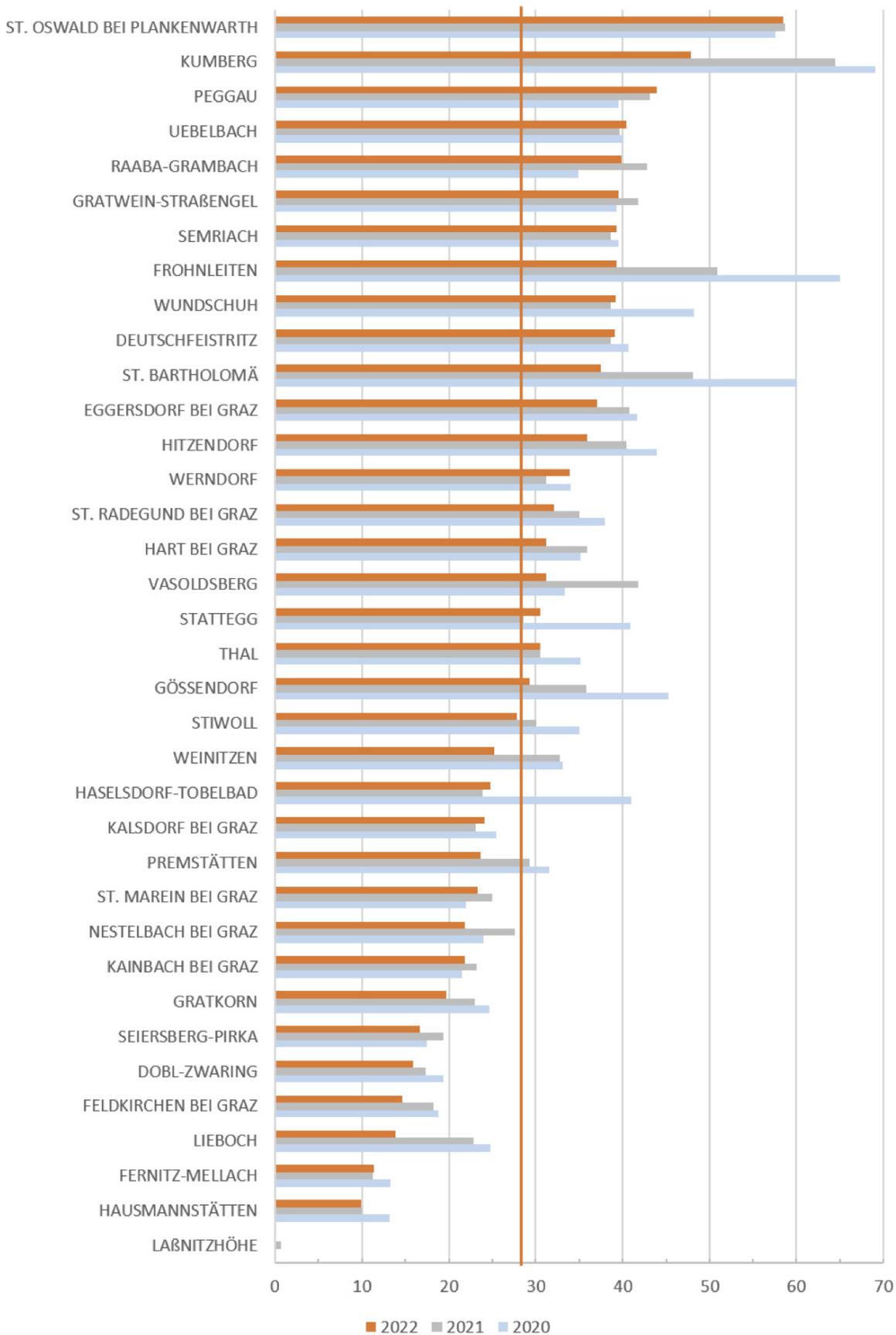
Seit 1. Jänner 2022 können die Bürger:innen der Gemeinden **Lieboch** und **Dobl-Zwaring** ihre Alt- und Problemstoffe zum Teil kostenlos im neuen Altstoffsammelzentrum am Saubermacher Standort Lannach abgeben. Als Besonderheit sind die Anfallsorte der Sperrmüllmenge für die Gemeinde **Laßnitzhöhe** die von ihren Bürger:innen genutzten Altstoffsammelzentren in **Vasoldsberg, Hart bei Graz** und **Eggersdorf bei Graz**.

## Restmüll [kg/EW]



### Sperrmüll [kg/EW]

GU 2022



## D Erlösaufstellung 2022

Im Jahr 2022 wurden folgende Gelder und Erlöse an die Mitgliedsgemeinden ausbezahlt:

	2022
<p>1 Entgelte und Vergütungen aus der <b>Verpackungsverordnung (VVO)</b> für Altglas, Altpapier, Metall, in einigen Gemeinden Leichtverpackung, welche der AWV GU für seine Mitgliedsgemeinden abrechnet:</p> <p>1.1 LVP – Sammlung gelber Sack, MET – Sammlung Metallverpackungen 1.2 PPK – Sammlung Papierverpackungen 1.3 Altglas – Sammlung Glasverpackungen</p>	<p>€ 117.923,00 € 818.896,71 € 109.279,96</p>
<p>2 <b>Altpapiererlöse</b> Erzielt aufgrund der Ausschreibung des AWV GU für die Verwertung (Erlös pro Tonne x Wiesbadener Index des Vormonats) nur für 4.Quartal 2021</p>	<p>€ 318.574,70</p>
<p>3 Vergütung für den Verpackungsanteil bei der <b>Altholzsammlung</b> (für 6% der Menge werden €18/t ausbezahlt)*</p>	<p>€ 4.667,32</p>
<p>4 <b>Infrastrukturkostenentgelt</b> für Batterien und Elektroaltgeräte, welche für die EAK (Elektroaltgeräte Koordinierungsstelle) abgeholt wurden</p>	<p>€ 5.289,63</p>
<p>5 <b>Abgeltungsverordnung</b> für die Mitsammlung von Verpackungen im Restmüll für die Jahre 2020 und 2021</p>	<p>€ 207.660,34</p>
<b>In Summe</b>	<b>€ 1.582.291,66</b>

\* durch Verhandlung des Dachverbandes für die gesamte Steiermark erzielt

**Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung**  
Feldkirchner Straße 96, 8055 Seiersberg-Pirka

Tel 0316 680040  
[awv.graz-umgebung@abfallwirtschaft.steiermark.at](mailto:awv.graz-umgebung@abfallwirtschaft.steiermark.at)

[www.awv-graz-umgebung.at](http://www.awv-graz-umgebung.at)  
Facebook: AWV Graz-Umgebung